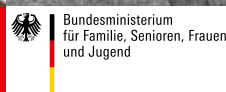


100 JAHRE SPIELPLATZ KIRCHRODE von A bis Z

TKH
TURN-KLUBB ZU HANNOVER



gefördert durch:



A

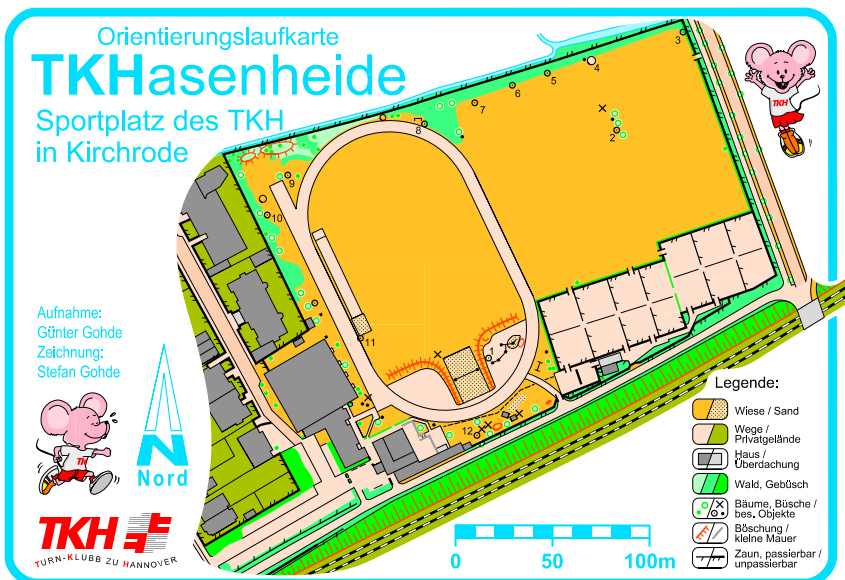
Anfahrt/Lage

Den Spielplatz findet man in der Tiergartenstraße 23 im Stadtteil Kirchrode. Das Gelände ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Auto, dem Fahrrad oder zu Fuß zu erreichen. Mit der Stadtbahnlinie 5, Haltestelle Bleekstraße, hält man direkt vor der Tür. Wer mit dem Auto anreisen möchte, kann den großen Parkplatz direkt vor dem Gelände nutzen. Man kann jedoch auch mit einem schönen Spaziergang den Spielplatz erreichen und dabei die schöne Umgebung der Eilenriede oder des Lönspark genießen.

Ausstattung

Der Spielplatz verfügt über eine hervorragende Ausstattung für Kinder, Familien und Sportler. Zur Ausstattung gehört u.a.: eine 400m Laufbahn, zwei gepflegte Rasenplätze, Kletter- und Spielkombinationen, Weitsprunggrube, 7 Tennisplätze, eine Tennishalle, Klubb-Haus und Klubb-gaststätte, Turngeräte, Beachvolleyballfeld, Torwand, Fußballtore, ein Naturer-

lebnispfad, Kegelbahn, eine Wellenbahn, uvm.. Hinzukommt noch ein weitläufiges Gelände, das genügend Platz zum freien Spielen, Toben und Entdecken bietet. Ursprünglich bestand der Spielplatz aus einer 400m Aschenbahn, einem befestigten Faustballplatz, 4 Sprungbahnen (Weitsprung, Stabhochsprung und Dreisprung), Plätzen für Kugelstoßen, eine 100 m Laufbahn, einem Geräteturnplatz und zwei Tennisplätzen.



B

Beachvolleyballanlage

Seit 2006 besteht auf dem Freigelände in Kirchrode die Möglichkeit Beachvolleyball zu spielen. Wie so oft drohte eine gute Idee an der Finanzierung zu scheitern. Doch mit viel Mühe und großem Einsatz konnte der Bau der Anlage 2006

realisiert werden. Die Finanzierung gelang letztlich ausschließlich durch Spenden und mit Fördermitteln.

Blitzschlag-Eiche

Eine alte Volksweisheit besagt: „*Buchen sollst du suchen und Eichen musst du weichen!*“. Wenn man die Spuren des Blitzeinschlages an der alten Eiche auf dem Gelände der Hasenheide betrachtet, könnte man dieser alten Volksweisheit leicht Glauben schenken. Doch grundsätzlich ist es nicht ratsam, bei Gewitter Schutz unter hohen Bäumen zu suchen, weder unter Eichen noch unter Buchen. Die Blitzschlag-Eiche ist Bestandteil des Naturerlebnispfades. An ihr kann man deutlich die Auswirkungen eines Blitzeinschlages erkennen. Kinder lernen hier die Gefahren eines Gewitters kennen und können lernen, wie man sich in solchen Situationen richtig verhält. Leider mussten aus Sicherheitsgründen große Teile der Blitzschlag-Eiche entfernt werden. Heute steht nur noch der Baumstamm da, welcher die deutlichen Spuren des Blitzes zeigt.

C

Cricket

Während der Besetzung im zweiten Weltkrieg nutzten die britischen Besetzer die Anlage in Kirchrode für eigene Zwecke. Auf dem heutigen A-Platz, der insbesondere auch unseren Faustballern für Heimspiele dient, wurde eine Vertiefung im Platz geschaffen, welche die Briten für ihr beliebtes

Cricket brauchten. Während es in Deutschland eher eine untergeordnete Rolle spielt, erfreut es sich vor allem in Großbritannien und den Ländern des Commonwealth (z.B. Indien, Pakistan, Australien) großer Beliebtheit. Im Turn-Klubb zu Hannover gehörte Cricket bisher nicht zum Sportangebot. Bei genauerer Betrachtung kann man, trotz vieler Ausbesserungsversuche, noch heute eine Mulde im A-Platz erkennen.

D

Deutsche Meisterschaften

In der langjährigen Geschichte des TKH gab es unzählige Meisterschaften in vielen Sportarten. Allein im Faustball konnten insgesamt 24 Deutsche Meistertitel gesammelt werden. Der erste davon bereits 1921. Auch im Schlagball holte der TKH einen Meistertitel. Die Leichtathleten verbuchten 91 Meistertitel auf ihrem Konto.

E

Essbare Pflanzen

Das Gelände in Kirchrode bietet eine große Vielfalt an Pflanzen. Viele davon sind ganz oder zumindest teilweise essbar. Darunter sind einige Pflanzen, bei denen man vermutlich nicht darauf gekommen wäre. Zu den essbaren Pflanzen auf der Hasenheide zählen: Linden, Weide, Aronstab, Schafsböckskraut, Hainbuche, Vogelmie-

re, Esche, Taubnesseln, Breit- und Spitzwegerich, Schilf, Hasel, schwarzer Holunder, junge Buchenblätter, Berg-Ahorn und Eiche.

F

Familie

In Kirchrode wird Familien ein umfangreiches und gut durchdachtes Angebot an Aktivitäten geboten. Die Eltern können gemütlich in der Sonne sitzen, im Biergarten Platz nehmen oder eine Runde Tennis spielen, während ihre Sprösslinge klettern, auf der Wiese toben oder einfach die Natur mit gleichaltrigen Kindern erkunden.



Faustball

Faustball ist seit langem fest im TKH verankert. Seit über 100 Jahren wird in Kirchrode Faustball gespielt. Im Jahr 1904 wurde die Spielabteilung des TKH gegründet. Dies war der Startschuss für eine lange und erfolgreiche Entwicklung des Faustballs im TKH. Bereits ein Jahr später fand das erste Wettspiel gegen eine Hildesheimer Mannschaft statt. Seit 1913 finden im Faustball deutsche Meisterschaften statt. 1921 und 1923 wurde der TKH erstmals deutscher Meister. 1926 und 1928 konnten



sowohl Frauen als auch Männer die Meisterschaft holen. Insgesamt haben die Faustballer des TKH 24 Deutsche und 23 Vizemeisterschaften gewonnen. Dieses Jahr stieg der TKH erstmals nach langer Bundesligazugehörigkeit sowohl in der Halle als auch auf dem Feld ab. In Kirchrode spielen neben mehreren Damen- und Herrenmannschaften noch zahlreiche Jugendmannschaften, die dafür sorgen, dass der TKH auch in Zukunft die lange und erfolgreiche Faustballtradition fortführen wird. Interessierte können sich über die Internetseite der Faustballabteilung www.tkh-faustball.de über aktuelle News, Trainingstermine, Spielansetzungen und den Faustball im TKH informieren.

Ferienbetreuung / Feriencamps

Der Spielplatz in Kirchrode ist regelmäßiger Standort für Feriencamps. Eltern haben die Möglichkeit, ihre Kinder während der Schulferien für eine oder mehrere Betreuungsangebote anzumelden. Dort können Kinder zwischen 6 und 12 Jahren unter der Anleitung der Betreuer verschiedene Sportarten ausprobieren und erlernen. Doch neben dem Kennenler-

TERMINE für 2013	
▶ Ballsportcamp 01.07. bis 05.07.	▶ Funsportcamp 22.07. bis 26.07.
▶ Tenniscamp 01.07. bis 05.07.	▶ Trendsportcamp 29.07. bis 02.08.
▶ Abenteuercamp 08.07. bis 12.07.	▶ Tenniscamp 29.07. bis 02.08.
▶ Basketballcamp 15.07. bis 19.07.	▶ Herbstcamp 07.10. bis 11.10.

nen neuer Sportarten stehen Abwechslung und Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

G

Gaststätte

Auf dem Gelände der **TKHasenheide** in Kirchrode befindet sich auch eine Gaststätte. Diese befindet sich im Erdgeschoss des Klubbhauses. Hier haben Besucher die Möglichkeit sich vor, nach und während des Besuchs mit einer großen Auswahl an Speisen und Getränken versorgen zu lassen. Die Gaststätte kann aber auch für Feiern jeglicher Art genutzt werden. Im Sommer lädt zudem der Biergarten mit schönem Blick auf die Anlage zu einem Besuch ein. Dank Familie Wolff.

H

Hasenheide

Die Hasenheide ist ein Park im Ber-

liner Ortsteil Neukölln. Hier wurde am 19. Juni 1811 der 1. öffentliche Turnplatz in Deutschland von „Turnvater“ Friedrich Ludwig Jahn eröffnet. Dieser war mit allen zur damaligen Zeit benötigten Anlagen und Geräten ausgestattet. Heute findet man zu Ehren Jahns das Jahndenkmal auf der Berliner Hasenheide.

Hermann-Löns-Park-Lauf

Er wird dieses Jahr bereits zum 37. Mal durchgeführt und hat sich längst als einer der ältesten Volksläufe in der Region Hannover etabliert. Veranstaltet wird dieser Lauf von der Laufgruppe des TKH sowie des MSG Hannover. Dieses Jahr findet der Hermann-Löns-Park-Lauf am 10. November statt. Läufer/innen haben die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Streckenlängen zu wählen: 10 km, 5 km und 1,5 km. Für die ganz Kleinen gibt es zudem einen Bambinilauf. Der Bambinilauf ist kostenlos und es gibt keine Zeitmessung. Jedes Kind bekommt eine Medaille überreicht und soll einfach Spaß am Laufen haben.

Interessierte können sich auf der Internetseite www.loensparklauf.de informieren und anmelden.



Hockey

Lange Zeit wurde im Verein Hockey gespielt. Es gab sowohl Herren- als auch Damenmannschaften, die aktiv in Kirchrode spielten. Leider ging

das Interesse der Jugend auf andere Sportarten über, so dass, trotz viel Bemühens, schon lange kein Hockey mehr im TKH gespielt wird.



I

Internet

Über die Homepage des TKH www.turn-klubb.de können sich Kinder, Familien und Interessierte über die **TKHasenheide** informieren. Hier findet man nähere Informationen zur Entstehung und zum Konzept der **TKHasenheide**. Außerdem haben hier Familien und Schulen die Möglichkeit, sich Dokumente herunterzuladen, mit denen sie eigenständige Führungen über den Naturerlebnispfad durchführen können. Zudem können sich Interessierte über die einzelnen Abteilungen und Sportarten informieren. Einige verfügen längst über eigene Internetseiten. Diese sind aber auch über die Homepage des TKH zu erreichen.

J

Jedermannsport

Die Jedermannsportabteilung wurde 1971 in Kirchrode von dem legendären Gespann Heinz Franke (1. Abteilungsleiter) und Karl Bautz (1. Übungsleiter) gegründet und hat so seitdem – inzwischen immerhin stolze 42 Jahre – ihren festen Platz in Kirchrode. Zunächst standen neben Gymnastik auch leichtathletische Disziplinen wie Springen, Kugelstoßen und insbesondere Laufen auf dem Programm. So konnten in dieser Abteilung, die in den 80er Jahren bis zu 70 Mitglieder zählte, Sportabzeichen und Laufabzeichen sowie



Mehrkampfabzeichen erworben werden. Heutzutage stehen in der Abteilung mit 45 Mitgliedern allgemeine Gymnastik, Fitness- und Konditionstraining, Walking sowie während der Hallensaison das Prellballspiel im Vordergrund. Die Jedermannsportabteilung hält nicht nur ihre Mitgliederstärke konstant, ihr gelingt es auch, immer wieder neue Mitglieder zu gewinnen. Neben sportlichen Aktivitäten führt die Abteilung auch eine Reihe von geselligen Veranstaltungen wie Wanderungen, Busfahrten oder Sommerfeste durch. Der Übungsbetrieb der Jedermannsportler findet unter Leitung unseres bewährten Übungsleiters Dietrich Holzkamp jeweils mittwochs statt, in der Sommersaison 17.00 Uhr in Kirchrode und im Winterhalbjahr um 17.30 Uhr in der Tellkampschule am Altenbeekener Damm.

K

Kinder und Familien

Der Spielplatz in Kirchrode wurde 1913 eröffnet, um Kindern die Möglichkeit zur Bewegung in freier Natur zu geben. Mit der Eröffnung

der **TKHasenheide** im Jahr 2007 wurde der Spielplatz neu belebt und das Konzept noch mehr auf die ganze Familie ausgeweitet.

Familien sollen hier die Chance bekommen, gemeinsam aktiv

zu sein. Während die Eltern Sport treiben, können die Kinder unbesorgt auf dem Gelände spielen, erkunden und sich bewegen. Das Gelände wurde so konzipiert, dass man von überall gute Einsicht auf die gesamte Anlage hat und jederzeit ein Auge auf die Kleinen werfen kann.



Klubb-Haus

Das Klubb-Haus ist bereits so alt wie der Spielplatz selbst. Es wurde 1913 fertiggestellt und der Bau kostete damals 25.000 M.

Im ursprünglichem Zustand war es 185 m² groß und hatte eine 25 m² große Veranda. Seit 1913 wurde viel verändert. 1966/67 wurde das Klubb-Haus erweitert und neu gestaltet.

Moderne Umkleieräume ersetzen die in die Jahre gekommenen alten. 1999 erfolgte eine Grundsanierung der Klubb-Gaststätte. 2002/2003 wurden energetische Maßnahmen in den Umkleide- und Duschräumen durchgeführt.

Kosten

Die Kosten für das Grundstück betragen 1912 35.000 Mark. Davon waren 20.000 Mark für fünfdreiviertel Morgen und 15.000 Mark für den Zukauf weiterer zweidreiviertel Morgen. Das Vereinsheim bzw. Klubb-Haus kostete in etwa



25.000 Mark. Hinzu kamen noch der Bau einer 400m Laufbahn, eines befestigten Faustballplatzes, 4 Sprungbahnen für Weitsprung, Stabhochsprung und Dreisprung, Plätze für Kugelstoßen, eine 100m Laufbahn, ein Geräteturnplatz sowie 2 Tennisplätze. Ein Tennisplatz kostete damals rund 1.000 Mark.

Am Ende betrug die Gesamtkosten für die Anlage ca. 80.000 Mark. Die Summe wäre ohne die vielen freiwilligen Arbeitsstunden und Sachspenden deutlich höher ausgefallen.

L

Lauftreff

Im Lauftreff versammeln sich regelmäßig zahlreiche engagierte Freizeitsportler zu gemeinsamen Läufen. Hannover bietet dazu ausreichend schöne Strecken wie die Eilenriede, den Maschsee oder den Lönspark. Der Lauftreff umfasst viele Läuferinnen und Läufer verschiedenen Alters und Leistungsstandes. Die Laufsportler nehmen regelmäßig an regionalen und überregionalen Laufveranstaltungen teil. Zudem tritt der Lauftreff auch als Veranstalter der Marathon-Staffel und des Hermann-Löns-Park-Laufes auf.

Der Lönsparklauf gehört mittlerweile zu den Klassikern in der Region Hannover (siehe „Hermann-Löns-Park-Lauf“). Aus dem Lauftreff heraus haben sich mittlerweile eine Radsport- und eine Triathlonsparte entwickelt. Nähere Informationen unter www.loen-sparksport.de

Leichtathletik

Leichtathletik wurde bereits zum Ende des 19. Jahrhunderts im TKH betrieben und gehört somit zu den ältesten Sportarten im Verein. 1986 entstand die Abteilung für Leibesübungen, welcher u.a. die Leichtathletik angehörte.

1919 wurde die Leichtathletikabteilung als eigenständige Abteilung gegründet. In der Folgezeit konnten zahlreiche Erfolge auf regionaler und überregionaler Ebene erzielt werden. Dazu zählen zahlreiche Deutsche Meisterschaften. Insgesamt 91 Meistertitel konnten die Leichtathleten des TKH in verschiedenen Altersklassen holen. Der Bereich „Wettkampf- und Leistungssport“ gehört derzeit der „Leichtathletik-Gemeinschaft-Hannover“ (LGH) an, in der 7 Vereine aus Hannover zu einem leistungsstarken Verbund zusammengeschlossen sind. In Kirchrode findet regelmäßig Leichtathletik für Kinder statt. In der Kindergruppe werden Kinder spielerisch und wettkampforientiert von erfahrenen Trainerinnen und Trainern an die verschiedenen Disziplinen herangeführt www.leichtathletik-im-tkh.



M

Marathonstaffel

Die Marathon-Staffel wird vom Lauftreff des TKH und des MSG Hannover organisiert. Wie der Name schon verrät, laufen Teams eine Marathon- bzw. Halbmarathondistanz als Staffel. Beim Halbmarathon (21,2 km) bestehen die Mannschaften aus 4 und beim Marathon (42,195 km) aus 6-8 Läufer/-innen. Neben reinen Männer- und Frauenstaffeln gibt es noch gemischte, Jugend- und Familienstaffeln. Die Marathonstaffel findet dieses Jahr am 31. Mai auf dem Gelände in Kirchrode statt. Nähere Informationen sowie Anmeldung unter www.loen-sparklauf.de

N

Naturerlebnispfad

Mit dem Bau des Naturerlebnispfades wurde im Jahr 2007 der Spielplatz in Kirchrode um eine Attraktion erweitert. Dieser steht unter dem Motto: „Lebensraum Waldsaum“ und soll die Kenntnisse über die heimische Natur erweitern und auf Besonderheiten und Schützenswertes am Rande des Löns-Parks hinweisen. In 12 Stationen können Kinder, Familien, Schulklassen und Kindergartengruppen die Natur der TKH-senheide frei erkunden. Zu den zwölf Stationen gehören: Klettern und Aussichtsturm, rund um den Baum, an Tümpeln und Gräben,

der Orientierungspunkt, Waldrebenlaube mit Tastkasten, die Klangstation, die Erzählstation, der Schätzpunkt, der Boden lebt, die Blitzschlag-Eiche, Weitsprung der Tiere, der Turnplatz. An allen Stationen können Kinder durch Anschauen, Anfassen und Ausprobieren die heimische Natur spielerisch entdecken und erleben.

Stationen

THEMA

- ▶ **Klettern und Aussichtsturm** – Schulung vom Körper
- ▶ **Rund um den Baum** – Schnell- und Langsamwachsen des Holzes kennen lernen
- ▶ **An Tümpeln und Gräben** – Den Blick für Veränderungen und Wachstum schärfen
- ▶ **Der Orientierungspunkt** – Die Himmelsrichtungen kennen lernen
- ▶ **Waldrebenlaube mit Tastkasten** – Förderung des Tastsinns

- ▶ **Die Klangstation** – Spiel mit Rhythmen und Klängen auf verschiedenen Hölzern
- ▶ **Die Erzählstation** – Erzählen und Zuhören lernen
- ▶ **Der Schätzpunkt** – Mit einfachen Hilfsmitteln Baumhöhlen schätzen lernen
- ▶ **Der Boden lebt** – Den Blick auf die „Erdarbeiter“, die im Verborgenen arbeiten, richten
- ▶ **Die Blitzschlag-Eiche** – richtiges Verhalten bei Gewitter
- ▶ **Weitsprung der Tiere** – Wie weit können Tiere springen? Spielerische Anregung zum Weitsprung
- ▶ **Der Turnplatz** – Hier sollen Kinder wie vor 200 Jahren auf der Hasenheide von F.L. Jahn zur natürlichen Bewegung angeregt werden.

Auf der Internetseite des TKH können sich Eltern, Familien, Schul- und Kindergartengruppen Informationen rund um den Naturerlebnispfad ansehen und herunterladen, um selbstständig auf Entdeckungsreise gehen zu können. www.turn-klubb.de

Nordic Walking

Nordic Walking erfreut sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit. Anfangs noch belächelt, hat es sich längst als Alternative zum Joggen und Gehen etabliert. Durch den Einsatz von zwei Stöcken wird das Gehen unterstützt und zusätzlich die Muskulatur im Oberkörper beansprucht. Interessierte können sich über die Internetseite des TKH über Nordic Walking im TKH und Kurstermine informieren.



O

Orientierungslauf

Orientierungslauf wird seit fast 50 Jahren aktiv im TKH betrieben und ist seit 1972 eine eigenständige Abteilung. In dieser Zeit konnten viele Erfolge gefeiert werden. Dazu zählen mehrere Deutsche und Niedersächsische Meistertitel sowie Teilnahmen an Europa- und Weltmeisterschaften. Die Orientierungsläufer treffen sich regelmäßig zum Training. Nähere Infos und Termine findet man unter www.tkh-ol.de

Osterfeuer

Jedes Jahr findet am Osterwochenende das traditionelle Osterfeuer auf dem Gelände in der Tiergartenstraße 23 in Kirchrode statt. Organisiert wird das Ganze von unserer engagierten Faustballabteilung. Neben dem Osterfeuer gibt es zudem ein reichhaltiges Angebot an Verpflegung in netter Atmosphäre.



P

Planung und Bau

In einer Ausschusssitzung am 29.10.1910 entstand die konkrete Idee des Baus eines vereinseigenen Spielplatzes. Eine eigens gegründete Kommission sollte sich in der Folge damit befassen. Die Kommission bestand aus den Mitgliedern: Saake, Nordhoff, Mackensen, Stuckenberg, Isenstein, Böttchen II, Fr. Wolf und Bartels. Am 26.09.1911 beschloss man auf der Hauptversammlung den Ankauf des Grundstückes an der Bleekstraße in Kirchrode. Dieses Grundstück gehörte Kommissionsmitglied Mackensen, der die 5 3/4 Morgen, günstig anbot. Doch der Platz konnte, so wie er war, nicht genutzt werden. Durch eine aufwendige Instandsetzung konnte man ihn jedoch nutzbar machen. Da man das Gelände jedoch für zu klein hielt, wurden weitere 2 3/4 Morgen des Nachbargrundstücks erworben. Auf einer außerordentlichen Hauptversammlung am 13.04.1912 beschloss man den Ankauf des Grundstückes. Um die Finanzierung zu gewährleisten, wurde der Mitgliedsbeitrag angehoben.



Am 30.04.1912 wurde eine Spielplatzkommission gewählt und die Instandsetzung konnte beginnen. Bei der Instandsetzung gab es mehr Schwierigkeiten als erwartet. Sie wurde daher erst im Mai 1913 abgeschlossen. Den Entwurf der Gesamtanlage und die Leitung der Arbeiten übernahm Fritz Wolf, den Bau des Hauses übernahm Mackensen und Schulze überwachte die gärtnerischen Arbeiten.

Pflanzen und Bäume

Trotz eines verhältnismäßig kleinen Gebietes verfügt die **TKH** Hasenheide über eine bemerkenswerte Artenvielfalt. Hier stehen unzählige alte Bäume wie Buchen, Eichen, Eschen, Hainbuchen, Linden und Rosskastanien.

Der bekannteste Baum auf dem Gelände ist die Blitz-Eiche (siehe Blitzschlag-Eiche). Neben Bäumen wachsen hier aber auch kleinere Gewächse wie die Waldrebe, Schilf oder Weiden. Des Weiteren findet man unzählige kleinere Pflanzen. Besonders hervorzuheben ist dabei sicher der Aronstab. Er gehört zu den geschützten Pflanzen. Obwohl die gesamte Pflanze giftig ist, zählt sie zu den essbaren Pflanzen auf dem Spielplatz (siehe „Essbare Pflanzen“), da sie in der Heilm-

medizin Anwendung findet.

In der richtigen Dosierung hilft sie bei Gastritis und Brustleiden oder wird in der Homöopathie bei Husten und Heiserkeit verwendet.

Q

Quantität und Qualität

In Kirchrode ist ein breites sportliches Angebot vorhanden. Vor allem Kinder und Familien kommen auf ihre Kosten und können die zahlreichen Angebote nutzen. Doch auch Sportinteressierte können sich in verschiedenen Sportarten ausprobieren. Der Spielplatz bietet eine große Auswahl und ausreichend Platz für jedermann. Neben Quantität wird auch Qualität in Kirchrode ganz groß geschrieben. Alles wurde mit viel Fleiß aber auch einer Menge Wissen erdacht und erschaffen, damit Kinder und Familien sicher und beruhigt auf dem Gelände Zeit verbringen können. Turn- und Spielgeräte wurden hochwertig angefertigt und werden regelmäßig gepflegt und gewartet. Hinzukommt eine pädagogische Qualität, die sich in Auswahl und Durchführung von Betreuungsangeboten (wie zum Beispiel in Feriencamps) zeigt.

R

Rasenplätze

Das Gelände in Kirchrode verfügt über großflächige Rasenflächen. Diese werden in A- und B-Platz unterteilt. Der vordere Platz ist der A-Platz und ist von der 400m Laufbahn umgeben und in erster Linie für die Ligaspiele der Faustballer vorgesehen. Er bedarf daher

ein wenig mehr Pflege. Der B-Platz hingegen ist eine großflächige Spielwiese für Kinder und Familien.

S

Schlagballspiel

Früher wurde im TKH auch mitunter erfolgreich Schlagball gespielt. Bis in die 50er Jahre hinein wurde es als Turnspiel im Deutschen Turner-Bund wettkampfmäßig betrieben. Spiele, Turniere und Meisterschaften wurden unter anderem auch auf dem Gelände in Kirchrode ausgetragen. Die Mannschaft des TKH konnte sogar eine deutsche Meisterschaft gewinnen. Doch der Rückgang des Spiels begann, als in Schulen nicht mehr Schlagball gespielt wurde. Es ist förmlich aus der Mode gekommen. Heute ist Schlagball deutschlandweit zur Rarität geworden und auch im Turn-Klubb zu Hannover wird längst kein Schlagball mehr gespielt.

Steinbank

Auf dem Gelände in Kirchrode

befindet sich eine alte Steinbank. Diese hat bereits eine kleine Reise hinter sich. Sie stand bis 1982 in der Heisenküche bei Hameln und wurde in mühevoller Arbeit von TKH Wanderern „als kleines Mitbringsel“ mitgebracht. Bei genauerer Betrachtung erkennt man noch heute die Stellen, an denen die Steinbank einst für den Umtransport zerlegt und später wieder zusammengesetzt wurde.

T

Tennis

Tennis wurde bereits vor dem Zweiten Weltkrieg in Kirchrode gespielt. Neu entstand jedoch die Tennisabteilung 1967 auf insgesamt vier Feldern. Später kamen noch drei Felder hinzu. Die Tennisbegeisterung und infolge dessen der Mitgliederzuwachs war zwischenzeitlich sogar so groß, dass eine Mitgliedersperre notwendig wurde. Die Mitgliedersituation hat sich mittlerweile wieder entspannt und man kann sich wieder beim



Tennis anmelden. Die Tennisanlage besteht heute aus insgesamt 7 Außenplätzen mit Sandbelag. 1977 wurde zudem die Tennishalle gebaut. Mit zwei Plätzen bietet sie nun die Möglichkeit, auch bei schlechtem Wetter, Dunkelheit und im Winter Tennis zu spielen. 2004 folgte eine Grundsanierung der Tennisplätze. Diese wurde durch Mitgliederdarlehen zwischenfinanziert. Ein kompetentes Trainerteam bietet Anfängern die Möglichkeit, das Tennisspielen zu erlernen und Fortgeschrittenen ihre Fähigkeiten zu verbessern.

Tierwelt

Die **TKHasenheide** beheimatet viele verschiedene Tiere. Einige davon kann man leicht und mit bloßem Auge erkennen, andere wiederum sind erst bei genauerer Betrachtung zu erkennen. Neben den sichtbaren Tieren, wie Hasen und Nilgänsen, gibt es unzählige kleinere Tiere, wie z.B. Ameisen, Käfer, Würmer und der beim Platzwart weniger beliebte Maulwurf. Die kleinen, aber äußerst nützlichen Vertreter der Tierwelt in und um den Spielplatz kann man auf dem Naturerlebnispfad an der Station „Der Boden lebt“ kennenlernen.

Turn-Klubb zu Hannover

Der Turn-Klubb zu Hannover ist mit über 5000 Mitgliedern der größte Sportverein in Hannover. Er bietet ein breites Sportangebot und schafft erfolgreich den Spagat zwischen Tradition und Moderne. Der TKH wurde 1858 gegründet und feierte 2008 sein 150-jähriges Jubiläum. 1913 eröffnete der Turn-Klubb den Spielplatz in Kirchrode und betreibt ihn bis heu-

te. Neben der **TKHasenheide** betreibt der TKH viele Sportstätten in Hannover. Nähere Informationen zum TKH und zum Sportangebot unter www.turn-klubb.de

TKHasenheide

Am **01. Mai 2007** wurde die **TKHasenheide** mit einem großen Familienfest eröffnet. Nach über 2-jähriger Planungs- und Bauzeit entstand eine offene Kinder-Bewegungslandschaft, ein Turn- und Spielplatz mit einem alles umschließenden und alles verbindenden Naturerlebnispfad. Im Vordergrund steht die Bewegung in freier Natur, die Förderung motorischer Fähigkeiten und die Erziehung von Kindern zu fröhlichen, gesunden und lebensstüchtigen Menschen. Die **TKHasenheide** soll den Spielplatz in Kirchrode neu beleben. Kinder sollen zur Bewegung in freier Natur angeregt werden. Kinder und Familien sollen die Möglichkeit haben, gemeinsam zu spielen und zu entdecken. Das Konzept bietet jedoch auch die Möglichkeit, dass Eltern ihre Kinder auf dem Gelände spielen lassen können, während sie selbst Sport treiben. Der

Platz ist gut von überall einsehbar, sodass man die Kleinen stets im Blick behält. Der Name „*Hasenheide*“ lehnt sich an den 1. Turnplatz auf der Berliner Hasenheide an (siehe Artikel Hasenheide). Als Initiatoren der **TKHasenheide** sind Elke Schmidt und Olaf Jähner zu nennen.

U

Umbau / Erweiterungen

Die Liste der Umbauten und Erweiterungen ist in 100 Jahren ziemlich lang, so dass nur verhältnismäßig wenige erwähnt werden können. Zu den wesentlichen zählt der Bau neuer Tennisplätze 1966/67, der Bau einer Kegelbahn 1973, der Bau einer Tennishalle 1977 und der Beachvolleyballanlage 2006. Eine große Rundum-Veränderung gab es 2007 mit der Eröffnung der Hasenheide. Neue Spiel- und Kletterkombinationen sowie die Anlage des Naturerlebnispfades schufen viele neue Möglichkeiten für Besucher.





V

Volunteer / Freiwillige Helfer

Ohne die vielen freiwilligen Helfer wäre der Spielplatz in Kirchrode nie entstanden. Von der Idee über die konkrete Planung bis hin zum Bau investierten viele engagierte Helfer viel Zeit in dieses Projekt. Auch die Betreuung des Projekts „TK Hasenheide“ ist ohne freiwilliges Engagement nicht möglich. Neben hohem zeitlichem Aufwand und unzähliger kostenloser Arbeitsstunden war auch die finanzielle Unterstützung bemerkenswert. Viele Geld- und Sachspenden und zinslose Darlehen halfen beim Bau der Anlage und der Realisierung vieler Projekte oder machte diese überhaupt erst möglich.

W

Wellenbahn

Seit 2009 gehört auch eine Wellenbahn zur Kinder-Bewegungslandschaft. Etwa 80 cm hohe Erdwälle, die von der Blitzschlag-Eiche Richtung Tennishalle aufgeschüttet sind, bilden eine Sinuskurve. Hier können Kinder förmlich „in der Schwerkraft spielen“.

Das Laufen auf der Wellenbahn kann bei intensivem Einsatz dazu führen, dass die Läufer das Gefühl bekommen, als hätten sie Schmetterlinge im Bauch.

Die Wellenbahn geht auf den berühmten Bremer Sportlehrer Wilhelm-Heinrich Brand zurück, der in Bremen diese Form des Bewe-

gungstrainings erdacht und gebaut hat. Sie dient unter anderem dazu, Kindern den Spaß an der Bewegung zu vermitteln.

X

-Mas

Zu Weihnachten findet in der Klubb-Gaststätte in Kirchrode ein Weihnachtsfrühshoppen statt. In der Tiergartenstraße 23 gibt es deftige Festtagsmenüs und reichlich Getränke. Diese Veranstaltung findet stets am zweiten Weihnachtsfeiertag in der Klubb-Gaststätte statt.

Y

Youngster

Die TKHasenheide soll Kindern in erster Linie Spaß an der Bewegung und dem Entdecken der eigenen Fähigkeiten und ihrer Umwelt vermitteln. Doch vielleicht verbirgt sich unter den jungen Sportlern auch das ein oder andere Talent.

So kann der Spielplatz in Kirchrode auch zum Entdecken junger Nachwuchssportler dienen und der



Einstieg in einer der angebotenen Sportarten sein.

Z

weiter Weltkrieg

1948 wurde der Spielplatz in Kirchrode durch die britische Besatzungsmacht beschlagnahmt. Diese nutzten ihn unter anderem für das bei den Briten beliebte Cricket. Noch heute ist im A-Platz eine kleine Mulde zu erkennen, die eigens für das Cricketspiel gemacht wurde.



Spieler und Leichtathleten nutzten jedoch auch während der Beschlagnahmung durch die Briten weiterhin die Anlage, um das Eigentumsrecht des TKH zu dokumentieren. Erst 1950, also erst 5 Jahre nach Kriegsende, wurde der Spielplatz wieder durch die Briten freigegeben.

